



# الجامعة الألمانية الأردنية

## German Jordanian University

Liebe Unternehmenspartner, liebe Freunde der German-Jordanian University (GJU),

in dieser Ausgabe erfahren Sie Neues über:

- **Den aktuellen Mittelstandsbericht der IHK Frankfurt**
- **School of Applied Technical Sciences (SATS): Verteidigung eines Abschlussprojektes in einem deutschen Unternehmen**
- **Die German-Jordanian University engagiert sich: Der 8. World Health Summit in Berlin**

### Der aktuelle Mittelstandsbericht der IHK Frankfurt

In ihrem [Mittelstandsbericht zieht die Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main](#) alljährlich Bilanz zu der aktuellen wirtschaftlichen Lage Deutschlands:

Auch wenn **im Jahr 2016 42 Prozent der Mittelständler mit ihrer Geschäftslage zufrieden** sind, so steht auch der Mittelstand einer **Anzahl an Herausforderungen** gegenüber.

Dazu zählt einerseits die *zunehmende Digitalisierung* unter der Industrie 4.0, deren Implementierung viele mittelständische Unternehmen als schwierig empfinden, sowie andererseits, aufgrund der *zunehmenden Akademisierung* und des *demographischen Wandels*, auch der *Fachkräftemangel*, welchem entgegengewirkt werden muss.

Als weiteres Hindernis werden von den Mittelständlern die *bürokratischen Hürden* empfunden.

Nichtsdestotrotz wollen 20 Prozent der mittelständischen Unternehmen zunehmend Personal aufbauen und somit das Wachstum der Wirtschaft vorantreiben!

Eine **Möglichkeit Fachkräfte, z.B. im MINT-Bereich, zu rekrutieren, bietet die German-Jordanian University** mit Ihrem [Praktikumsprogramm](#). Wir schaffen die Rahmenbedingungen damit Sie auch weiterhin auf gut ausgebildetes Personal vertrauen können.

## School of Applied Technical Sciences (SATS): Verteidigung eines Abschlussprojektes in einem deutschen Unternehmen

Erstmals verteidigte ein Student der School of Applied Technical Sciences (SATS) des Fachbereiches Mechatronik seine Abschlussarbeit in einem deutschen Unternehmen.

*Studenten der GJU absolvieren während ihres Aufenthaltes in Deutschland ein Semester an einer deutschen Hochschule, um ihre Deutschkenntnisse zu verbessern, sowie ein halbjähriges Praktikum in einem deutschen Unternehmen.*

Um die deutschen Industriekontakte zu intensivieren, bestand die Prüfungskommission in diesem Fall aus Fachbereichsverantwortlichen der GJU und dem Projektverantwortlichen der [Ingenieurgesellschaft Auto und Verkehr](#). Die GJU und die IAV hoffen nach dieser hervorragenden Verteidigung auf eine weitere gute Zusammenarbeit.



Zur Verteidigung waren Dr. Al-Halhouli (in der Mitte) von der GJU, Dr. Wesemeyer (links) von der IAV, sowie der Student Ghaith Alshishani vor Ort.

**Gern unterstützen wir Sie bei Fragen zu Abschlussarbeiten unserer Studierenden in Deutschland.**

## Die German-Jordanian University engagiert sich: Der 8. World Health Summit in Berlin

Die Vision dieses alljährlich stattfindenden Gipfels ist es, *die globale Gesundheitsversorgung zu verbessern*.

Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Zivilgesellschaft erarbeiten hierzu Vorschläge. Auch die German-Jordanian-University nahm als akademischer Partner an dieser wichtigen Tagung teil. Für die rund 800 Teilnehmenden des diesjährigen Gipfels standen insbesondere **Themen wie die Gesundheitsversorgung von flüchtenden Menschen**, der Kampf gegen Infektionskrankheiten sowie die weitere Entwicklung der Medizin im Mittelpunkt der Diskussionen.

Um diese zukünftigen Herausforderungen zu überwinden, seien **grenzüberschreitende Kooperationen unabdingbar und geradezu notwendig**, konstatierten die WHS-Präsidenten.



*Die German-Jordanian University weiß um Ihre gesellschaftliche Verantwortung im Bereich Migration und Flüchtlinge. Erst kürzlich fand unter dem Titel "Social Work in the Context of the Arab Refugee Crisis" eine Konferenz zum Thema an der GJU statt. Dabei wurde u.a. die Bildung und Ausbildungssituation von syrischen Geflüchteten in Jordanien diskutiert. Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie [hier](#).*

Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie weitere Fragen zur GJU oder geplanten Projekten haben.

Mit freundlichen Grüßen aus Magdeburg

Katrin Bombitzki  
Corporate Relations Manager

German-Jordanian University Project Office  
Hochschule Magdeburg-Stendal  
Breitscheidstraße 51  
D-39114 Magdeburg  
Germany  
Telefon: +49 391 886 4951  
Fax: +49 391 886 4947  
[katrin.bombitzki@german-jordanian.org](mailto:katrin.bombitzki@german-jordanian.org)  
<http://www.german-jordanian.org>  
<http://www.gju.edu.jo>



**DAAD**

Deutscher Akademischer Austausch Dienst  
German Academic Exchange Service



Möchten Sie keine weiteren Informationen über die GJU erhalten, senden Sie mir bitte eine kurze E-Mail.